

ARD<sup>1</sup>



Deutschlandradio



# DER RUNDFUNKBEITRAG FÜR STUDIERENDE

Der öffentlich-rechtliche Rundfunk bietet dir ein hochwertiges Informations- und Unterhaltungsprogramm und eine unabhängige Berichterstattung. Und das nicht nur in TV und Radio, sondern auch online. So bist du bei aktuellen Ereignissen sofort auf dem neuesten Stand. Und das große Mediatheken-Angebot liefert dir aktuelle Inhalte auf Laptop, Tablet und Smartphone.

Damit dieses Angebot für alle Menschen in Deutschland verfügbar ist, gibt es den Rundfunkbeitrag. Für jede Wohnung in Deutschland wird monatlich ein Beitrag von 17,50 € erhoben – unabhängig davon, wie viele Personen in dieser Wohnung leben oder wie viele Geräte sie nutzen.

# Das Wichtigste im Überblick

## Ich wohne allein, was muss ich beachten?

Für jede Wohnung muss ein Rundfunkbeitrag von monatlich 17,50 € bezahlt werden. Wenn du noch kein Beitragskonto hast, dann melde dich beim Beitragsservice unter [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de) an.

## Ich wohne in einer WG oder bei meinen Eltern. Wer zahlt?

Pro Wohnung muss nur eine volljährige Person angemeldet sein und den Rundfunkbeitrag bezahlen. Wer das ist, kann die WG selbst entscheiden. Alle anderen Bewohner, die bereits angemeldet sind, können sich dann abmelden. Wenn du als Student zu Hause wohnst und Deine Eltern den Beitrag bereits zahlen, kannst du dich abmelden.

## Ich wohne in einem Studentenwohnheim. Was muss ich tun?

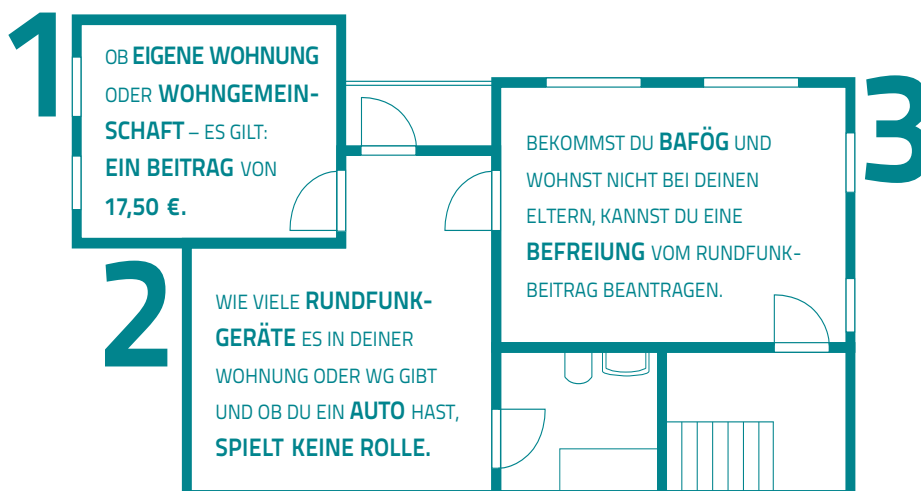
Für Zimmer in Studentenwohnheimen, die von einem allgemein zugänglichen Flur abgehen, ist der Rundfunkbeitrag von 17,50 € monatlich zu zahlen. Sie gelten als Wohnung – egal, ob sie über ein eigenes Bad oder eine Küche verfügen. Wenn mehrere Zimmer durch eine eigene Wohnungstür von einem allgemein zugänglichen Flur oder Treppenhaus abgetrennt sind und wie eine WG gestaltet oder genutzt werden, muss wie in jeder anderen WG nur eine Person zum Rundfunkbeitrag angemeldet sein und die WG kann sich den Rundfunkbeitrag teilen.

## Ich erhalte BAföG. Was bedeutet das?

Wenn du BAföG erhältst und nicht bei Deinen Eltern wohnst, kannst du dich auf Antrag vom Rundfunkbeitrag befreien lassen. Die Befreiung gilt auch für Ehepartner oder eingetragene Lebenspartner, jedoch nicht für andere Mitbewohner. Für Studierende ohne Anspruch auf staatliche Förderung gilt das gleiche wie für alle volljährigen Bürger: eine Wohnung – ein Beitrag. Auch Absolventen eines Freiwilligen Sozialen Jahres (FSJ), Erasmus-Studenten oder andere Stipendiaten sind grundsätzlich beitragspflichtig.

## Wie kann ich eine Befreiung oder Ermäßigung beantragen?

Das Antragsformular gibt es unter [www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de), bei Städten und Gemeinden sowie den zuständigen Behörden. Den ausgefüllten Antrag schickst du einfach zusammen mit dem entsprechenden Nachweis per Post an den Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio in 50656 Köln.



## Vielfältig und unabhängig

Um dieses Medien- und Informationsangebot sowie eine unabhängige Berichterstattung in Deutschland auch weiterhin zu sichern, wird der öffentlich-rechtliche Rundfunk frei von wirtschaftlichen und politischen Interessen finanziert: durch deinen Rundfunkbeitrag.

Dabei beteiligen sich alle gemeinsam an der Finanzierung. So bleibt die Programmvielfalt auch für diejenigen zugänglich, die sich nicht oder nicht in vollem Umfang an der Finanzierung beteiligen können.

**Deine Fragen. Unsere Antworten.  
So erreichst du uns.**



[www.rundfunkbeitrag.de](http://www.rundfunkbeitrag.de)



01806 999 555 10\*



Beitragsservice von ARD, ZDF und  
Deutschlandradio, 50656 Köln

\*(20 Cent/Anruf aus dem dt. Festnetz, 60 Cent/Anruf aus den dt. Mobilfunknetzen.)